



Bündnis für Demokratie & Toleranz

am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf

Kontakt

Adresse

Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf
c/o Koordinierungsstelle für Demokratieentwicklung Marzahn-Hellersdorf
Neue Grottkauer Str. 5
12619 Berlin

E-Mail: buendnis_mh@web.de

Telefon: 030 – 92 25 71 40 und 0152 – 31 77 13 83

Website

www.buendnis.demokratie-mh.de

Verein Bündnis für Demokratie und Toleranz Marzahn-Hellersdorf e.V.

IBAN DE66 3706 0193 6010 1390 13

BIC GENODE33PAX

Oktober 2022

V.i.S.d.P.: Steven Kelz, c/o Koordinierungsstelle für Demokratieentwicklung Marzahn-Hellersdorf
(pad gGmbH), Neue Grottkauer Str. 5, 12619 Berlin



Das Bündnis

Das Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf wurde 2014 auf Grund einer Initiative engagierter Bürger*innen aus dem Bezirk gegründet, mit dem Ziel, das Engagement für Demokratie zu bündeln und sichtbar zu machen.

Marzahn-Hellersdorf ist ein Ort der Vielfalt – und muss es bleiben. Der Bezirk bietet allen Menschen – unabhängig von ihrem Alter oder religiösen Bekenntnis, ihrer Herkunft, geschlechtlichen Identität, sexuellen Orientierung oder sozialen Situation – Raum zur freien Entfaltung ihrer Persönlichkeit.

Gleichzeitig gibt es aber auch Menschen und Gruppierungen, die anderen das Recht auf ein selbstbestimmtes, friedliches und freies Leben streitig machen. Dies äußert sich sowohl in der Verbreitung von extrem rechtem, rassistischem und anderweitig menschenverachtendem Gedankengut als auch in Diskriminierungen und Angriffen. Seit Jahrzehnten setzen sich Akteur*innen aus dem Bezirk dafür ein, solche extrem rechten, rassistischen und diskriminierenden Entwicklungen zurückzudrängen. Dieses Engagement ist unverzichtbar, um das demokratische Zusammenleben weiter zu entwickeln und zu fördern. Um die gemeinsame Zusammenarbeit und Vernetzung weiter voran zu bringen, zu stärken und für die Zukunft zu sichern, ist das „Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf“ entstanden. Das Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf ist überparteilich und nicht konfessionsgebunden. Es ist ein freiwilliger Zusammenschluss unterschiedlicher Akteur*innen aus Zivilgesellschaft, Politik und Verwaltung, mit mittlerweile über 35 Mitgliedern aus unter anderem Kirchen, Parteien, Vereinen, Institutionen, Gewerkschaften, Politik und Einzelpersonen.

Die Schirmherrschaft des „Bündnis für Demokratie und Toleranz am Ort der Vielfalt Marzahn-Hellersdorf“ liegt beim Bezirksbürgermeister Herr Gordon Lemm (SPD).



Was wir machen

Das Bündnis hat bisher mehrere Projekte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf ins Leben gerufen und durchgeführt. Darunter fallen unter anderem die großen Feste „Schöner Leben ohne Nazis“ sowie das „Marzahner Nachbarschaftsfest“. Außerdem wurde die Kampagne „Solidarische Kieze“, das Projekt „Buntes und solidarisches Marzahn“ oder auch Ausstellungen zu den Themen „Wider das Vergessen – Stolpersteine in Marzahn-Hellersdorf“ und „Menschenrechte sind unteilbar“ entwickelt. Mehr Informationen zu den jeweiligen Projekten finden Sie auf unserer Website.

Wie arbeiten wir

- Alle Mitglieder des Bündnisses haben die gleichen Rechte.
- Das Bündnis tagt in öffentlichen Plena alle 2 Monate.
- Das Bündnis ist keinem unterstellt und ist nicht weisungsgebunden.
- Das Bündnis ist jederzeit offen für demokratische Institutionen und Bürger*innen.
- Personen, die extrem rechtes, rassistisches oder anderweitig menschenverachtendes Gedankengut durch ihre öffentlichen Äußerungen oder durch ihr Auftreten vortragen, sind von der Aufnahme in das Bündnis ausgeschlossen.
- Außerhalb der Plena organisiert sich das Bündnis in Arbeitsgruppen, diese sind u.a.: AG Schöner leben ohne Nazis, AG Solidarische Kieze, AG Nachbarschaftsfest.
- Die Bündnistermine sowie alle Infos, um beim Bündnis mitzumachen finden Sie auf unserer Website unter: <https://buendnis.demokratie-mh.de/wo-kann-ich-mitmachen/>

